



**Protokoll über die  
öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern  
am Dienstag, 08. September 2020**

**Sitzungsort:** Heimathaus Brögbern  
**Beginn:** 17:02 Uhr  
**Ende:** 18:07 Uhr

**Teilnehmer/-innen:**

Vorsitzender:  
Teschke, Michael

Anwesend:  
Helmes, Dietmar  
Bögel, Ortrud  
Gravemann, Peter  
Hausdorf, Ulrich  
Klein, Olga  
Kock, Godehard  
Krämer, Heiner  
Schulte, Karl-Heinz  
Wiegmann, Petra  
Wintermann, Annette

17:02 - 17:40 Uhr

Verwaltung:  
Herr Bollmann, Fachbereichsleiter Bauen und Umwelt  
Herr Gründer, Fachdienst Umwelt

Es fehlten:  
Talle, Wolfgang  
Wiegmann, Hermann-Otto

Protokollführer/in:  
Wenink, Jan

## Tagesordnung:

### Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung
  - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
  - b) der Beschlussfähigkeit
  - c) der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 02. Juli 2020
3. Sicherung von Natura 2000-Gebieten im Zuständigkeitsbereich der Stadt Lingen (Ems) 206/2020  
hier: Ausweisung des FFH-Gebietes "Lingener Mühlenbach und Nebenbach" als Landschaftsschutzgebiet
4. Bericht der Verwaltung
  - 4.1. Geschwindigkeitsbeschilderung Am Kindergarten
  - 4.2. Zigarettenautomat Duisenburger Straße
  - 4.3. Zuschüsse
  - 4.4. Aufstellung einer ergänzenden Straßenbeleuchtung am Radweg Am Kindergarten/Flachswischke
  - 4.5. Altkleidercontainer Dorfplatz
  - 4.6. Halteverbot Binnenstraße
  - 4.7. Auswirkungen der Corona-Pandemie
  - 4.8. Neue DHL Packstation und Briefkasten am Nettomarkt
5. Einwohnerfragestunde
  - 5.1. Holz- und Verkehrspoller in Brögberner Wohnsiedlungen
  - 5.2. Parksituation Azaleen- und Jasminstraße
  - 5.3. Änderung Bebauungsplan Tannenkamp - Brögbern 002
  - 5.4. Geschwindigkeitsbegrenzung Duisenburger Straße
  - 5.5. Geruchsbelästigungen durch die Firma Sonac
  - 5.6. Unterschiedliche Beschilderung der Dollhoffstraße
6. Gewährung eines Zuschusses für einen Internetanschluss und die Installation von WLAN Hotspots für den SV Voran Brögbern
7. Antrag des Schützenvereins Eintracht 1699 Brögbern e.V. auf Unterstützung des Jubelschützenfests 2024 zum 325-jährigen Bestehen sowie zur Unterstützung der Anschaffung einer neuen Vereinsfahne
8. Bezuschussung des Lili-Busses durch den Ortsrat Brögbern
9. Vorstellung von Bauvorhaben
10. Anfragen und Anregungen
  - 10.1. Reparatur Spielplatzspforte Flachswischke
  - 10.2. Versetzung Glascontainer
  - 10.3. Verunreinigungen Radweg B213
  - 10.4. Bewuchs Sandbrinkerheidestraße 53

- 10.5. Berechnungsanlage Sportplatz SV Voran Brögbern
- 10.6. Erweiterung Kita St.Marien
- 10.7. Öffnung der Ortsverwaltungen

## Sitzungsverlauf:

### Öffentliche Sitzung

Beginn öffentlicher Teil: 17:02  
Ende öffentlicher Teil: 18:07

1. **Begrüßung und Feststellung**
  - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
  - b) der Beschlussfähigkeit
  - c) der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Teschke eröffnete um 17:02 Uhr im Heimathaus Brögbern, Duisenburgerstraße 26, die Sitzung des Ortsrates und begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte er die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest. Es wurde beschlossen den TOP 5 „Sicherung von Natura 2000-Gebieten im Zuständigkeitsbereich der Stadt Lingen (Ems)“ als TOP 3 zu behandeln.

2. **Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 02. Juli 2020**

Die Ortsratsmitglieder genehmigten das Protokoll einstimmig.

3. **Sicherung von Natura 2000-Gebieten im Zuständigkeitsbereich der Stadt Lingen (Ems) 206/2020**  
**hier: Ausweisung des FFH-Gebietes "Lingener Mühlenbach und Nebenbach" als Landschaftsschutzgebiet**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Ortsbürgermeister Teschke Herrn Philipp Bollmann, Fachbereichsleiter Bauen und Umwelt sowie Herrn Philippe Gründer, Fachdienst Umwelt.

Nach einer kurzen persönlichen Vorstellung veranschaulichte Herr Gründer anhand einer Präsentation die Vorlage zur Schutzgebietsausweisung des Fauna-Flora-Habitat (FFH) Gebiets 306 „Lingener Mühlenbach und Nebenbach“. Auf Grund der Naturschutz Richtlinie der Europäischen Union (Richtlinie 92/43/EWG) sind die als Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung gemeldeten Gebiete auch durch nationales Recht unter Schutz zu stellen. Anschließend verortete er das Gebiet anhand von Luftbildern. Das Gebiet solle als Landschaftsschutzgebiet (LSG) ausgewiesen werden und umfasse ca. 26 ha, wovon sich lediglich 500 m<sup>2</sup> in privatem Besitz befinden. Als Schutzgüter sollen hier die Populationen des Bibers, des Steinbeißers und der Groppe gefördert werden. Herr Gründer erläuterte den Entwurf der Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet und gab beispielhafte Erläuterungen zu den einzelnen Vorschriften. Zum weiteren Verfahren führte er aus, dass nach der Sitzung des Umweltausschusses der Stadt Lingen (Ems) am 15. September die Einleitung der öffentlichen Beteiligungsverfahren erfolge und der Verordnungsentwurf öffentlich ausgelegt werde. Man gehe davon aus, dass die Rechtskraft, nach Abwägen der eingegangenen Stellungnahmen und Überarbeiten der Verordnung, im 1. Halbjahr 2021 erlangt werde.

Auf Nachfrage von Herrn Gravemann teilte Herr Gründer mit, dass durch die Ausweisung des Gebiets als LSG die für den Erhalt der Schutzgüter notwendigen Schutzvorgaben konkretisiert werden.

Ortsbürgermeister Teschke erkundigte sich zur Schutzwürdigkeit der großen Brögberner Teiche. Herr Gründer führte aus, dass dieser in der Vergangenheit weder als FFH

Gebiet gemeldet, noch als sonstiges Schutzgebiet ausgewiesen wurde und daher nicht in die Verordnung aufgenommen werde.

Im Rahmen des Anhörungsrechts gab der Ortsrat einstimmig folgenden Beschlussempfehlung ab:

Das FFH-Gebiet „Lingener Mühlenbach und Nebenbach“ auf der Basis des vorgelegten Entwurfs der Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Natura 2000-Lingener Mühlenbach und Nebenbach“ einschließlich der Begründung und des Kartenwerks wird als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen. Das Beteiligungsverfahren wird eingeleitet und durchgeführt.

#### **4. Bericht der Verwaltung**

Herr Wenink berichtete über die Durchführung bzw. Veranlassung der in der letzten Ortsratssitzung gefassten Empfehlungen und Beschlüsse.

##### **4.1. Geschwindigkeitsbeschilderung Am Kindergarten**

Herr Wenink teilte mit, dass als Ergänzung in der Temp-30 Zone eine „30“ Markierung auf der Straße vor dem Kindergarten aufgebracht wurde.

##### **4.2. Zigarettenautomat Duisenburger Straße**

Herr Wenink informierte, dass der Grenzverlauf am Zigarettenautomaten nicht eindeutig festzustellen sei und eine genauere Prüfung noch laufe.

##### **4.3. Zuschüsse**

Herr Wenink führte aus, dass die Zuschüsse ausgezahlt wurden.

##### **4.4. Aufstellung einer ergänzenden Straßenbeleuchtung am Radweg Am Kindergarten/Flachswischke**

Herr Wenink erläuterte, dass der Fachdienst Tiefbau die Aufstellung der ergänzenden Straßenbeleuchtung in einen bestehenden Auftrag für Straßenlaternen im Stadtgebiet integrieren möchte und derzeit Gespräche mit der ausführenden Firma führe.

Die untere Naturschutzbehörde habe zudem mitgeteilt, dass es sich bei dem Grünstreifen um eine Wallhecke handle und ein starker Rückschnitt nur in Ausnahmefällen möglich sei. Sollte nach Aufstellung der Laterne noch der Bedarf eines Rückschnitts bestehen, könne vor Ort geprüft werden, ob ein geringfügiger Rückschnitt möglich sei.

##### **4.5. Altkleidercontainer Dorfplatz**

Herr Wenink wies darauf hin, dass der Altkleidercontainer am Dorfplatz wieder entfernt wurde. Bei zukünftigen, nicht genehmigten Aufstellungen, werde der Bauhof die Altkleidercontainer abtransportieren.

##### **4.6. Halteverbot Binnenstraße**

Herr Wenink berichtete, dass in den vergangenen Wochen verstärkt kontrolliert wurde und entsprechende Busgeldverfahren eingeleitet wurden. Zudem seien nun zusätzliche

Hindernisse vor den unbebauten Grundstücken aufgestellt worden, um das Halteverbot zu verdeutlichen.

#### **4.7. Auswirkungen der Corona-Pandemie**

Herr Wenink gab einige Informationen zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Ortsteil Brögbern. Er führte aus, dass eine Übersicht über die angemeldete Kurzarbeit von der Agentur für Arbeit nur auf Ebene des Landkreises erstellt werde. Für das letzte Quartal seien die Daten angefordert. Der Verwaltung lägen darüber hinaus keine Hinweise auf coronabedingte Schließungen oder Insolvenzen im Ortsteil vor. Ebenso seien keine erworbenen Grundstücke zurückgegeben worden. Es wurden die Zahlen der Notfallbetreuung des Kindergartens Brögbern vorgestellt und darauf hingewiesen, dass im Rahmen des eingeschränkten Regelbetriebs bereits seit der 26. Kalenderwoche alle Kita-Plätze wieder zur Verfügung standen.

#### **4.8. Neue DHL Packstation und Briefkasten am Nettomarkt**

Herr Wenink informierte, dass zusätzlich zur neu eingerichteten DHL-Packstation am Nettomarkt ein Briefkasten aufgestellt werde.

### **5. Einwohnerfragestunde**

#### **5.1. Holz- und Verkehrspoller in Brögberner Wohnsiedlungen**

Ein Einwohner wies darauf hin, dass in der Siedlung Tannenkamp viele Holz- und Verkehrspoller unrechtmäßig aufgestellt wurden.

Herr Wenink teilte mit, dass dies bekannt sei und zukünftig eine Kontrolle sowie ggf. eine Entfernung vorgenommen werde. Auf Grund der derzeitigen Situation sei dies jedoch zunächst zurückgestellt worden.

#### **5.2. Parksituation Azaleen- und Jasminstraße**

Ein Einwohner merkte an, dass sich die Parksituation in der Azaleen- und Jasminstraße nicht geändert habe und die Seitenstreifen zugeparkt werden, wodurch Gefahrensituationen geschaffen werden.

#### **5.3. Änderung Bebauungsplan Tannenkamp - Brögbern 002**

Ein Einwohner erkundigte sich, ob eine Änderung des Bebauungsplans „Tannenkamp – Brögbern 002“ möglich sei, da derzeit eine Bebauung im rückwärtigen Bereich der Grundstücke möglich sei. Dies sei seiner Ansicht nach nicht mehr Zeitgemäß und beeinträchtige die angrenzenden Nachbargrundstücke.

Herr Wenink erläuterte, dass eine Änderung des Bebauungsplans durch die städtischen Gremien beschlossen werden müsse.

#### **5.4. Geschwindigkeitsbegrenzung Duisenburger Straße**

Ein Einwohner bat darum, vor der Gaststätte Lübben, Duisenburger Straße, Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen. Insbesondere in der Zeit von 16-18 Uhr seien ihm Raser aufgefallen. Herr Wenink wies darauf hin, dass Geschwindigkeitskontrollen

im Ermessen des Landkreises und der Polizei liegen. Sein Anliegen werde weitergeleitet.

#### **5.5. Geruchsbelästigungen durch die Firma Sonac**

Ein Einwohner teilte mit, dass er erfahren habe, dass die Firma Sonac zukünftig wieder vermehrt Schlachtabfälle der Kategorien 1 und 2 verarbeiten werde. Als ehemaliger Mitarbeiter wies er darauf hin, dass mit diesen Kategorien eine höhere Geruchsbelästigung einhergehe.

#### **5.6. Unterschiedliche Beschilderung der Dollhoffstraße**

Ein Einwohner merkte an, dass die Dollhoffstraße auf den Straßenschildern zum Teil unterschiedlich geschrieben werde und bat um entsprechende Korrektur.

#### **6. Gewährung eines Zuschusses für einen Internetanschluss und die Installation von WLAN Hotspots für den SV Voran Brögbern**

Ortsbürgermeister Teschke erläuterte den vorliegenden Antrag des SV Voran Brögbern für einen Internetanschluss sowie die Installation von WLAN Hotspots für den SV Voran Brögbern. Da kurzfristig weitere Vereine ihr Interesse an einer Kooperation und Ausweitung der Maßnahme mitgeteilt hätten, solle der Antrag zurückgestellt werden. Die Vereine hätten bereits Kontakt aufgenommen und werden ein erweitertes Angebot einholen, um die Kosten für die einzelnen Vereine zu senken. Die Ortsratsmitglieder begrüßten die Planungen.

#### **7. Antrag des Schützenvereins Eintracht 1699 Brögbern e.V. auf Unterstützung des Jubelschützenfests 2024 zum 325-jährigen Bestehen sowie zur Unterstützung der Anschaffung einer neuen Vereinsfahne**

Ortsbürgermeister Teschke erläuterte die Anträge des Schützenvereins Eintracht 1699 Brögbern e.V. auf Unterstützung des Jubelschützenfests 2024 zum 325-jährigen Bestehen sowie zur Unterstützung der Anschaffung einer neuen Vereinsfahne. Er schlug vor den Schützenverein bei der Klärung offener Fragen zum Veranstaltungsort zu unterstützen. Für einen Zuschuss zur Vereinsfahne sollte der Verein zunächst versuchen Sponsoren zu gewinnen. Hier könne der Ortsrat ebenfalls unterstützend mitwirken. Anschließend könne der Ortsrat über einen Zuschuss zur Deckung des offenen Betrages beraten. Die Ortsratsmitglieder waren mit der vorgeschlagenen Vorgehensweise einverstanden.

#### **8. Bezuschussung des Lili-Busses durch den Ortsrat Brögbern**

Ortsbürgermeister Teschke wies darauf hin, dass, wie in den vergangenen Jahren, geklärt werden müsse, ob der Ortsrat weiterhin den LiLi-Bus bezuschussen wolle. Die Fahrkartenverkäufe zeigen eindeutig, dass die Brögberner Linie sehr gut angenommen werde. Er schlage daher vor, auch für das Jahr 2021 einen Zuschuss von 1 € je Brögberner Einwohner zu geben. Die Ortsratsmitglieder unterstützen die Ansicht von Ortsbürgermeister Teschke und beschlossen einstimmig für das Jahr 2021 einen Zuschuss von 1 € je Brögberner Einwohner zu geben.

#### **9. Vorstellung von Bauvorhaben**

Es lagen keine vorzustellenden Bauvorhaben vor.

## **10. Anfragen und Anregungen**

### **10.1. Reparatur Spielplatzspforte Flachswischke**

Ortsbürgermeister Teschke bedankte sich bei Herrn Kock für die Reparatur der Spielplatzspforte am neuen Spielplatz Flachswischke.

### **10.2. Versetzung Glascontainer**

Frau Bögel merkte an, dass nach Fertigstellung des Dorfplatzes über eine Verlegung des Glascontainers nachgedacht werden sollte.

### **10.3. Verunreinigungen Radweg B213**

Ortsbürgermeister Teschke berichtete, dass es auf dem Radweg entlang der B213 kurz vor der Kreuzung mit der Dollhoffstraße wiederholt zu Verunreinigungen gekommen sei. Herr Wenink ergänzte, dass das Straßenbauamt als zuständiger Eigentümer bereits mehrfach eine Reinigung veranlasst habe und versuche den Verursacher zu ermitteln.

### **10.4. Bewuchs Sandbrinkerheidestraße 53**

Ortsbürgermeister Teschke wies darauf hin, dass vom Baum auf dem Grundstück Sandbrinkerheidestraße 53 Äste auf den Gehweg reichen und der Eigentümer diese zurückschneiden müsse.

### **10.5. Beregnungsanlage Sportplatz SV Voran Brögbern**

Ortsbürgermeister Teschke informierte, dass die Beregnungsanlage auf dem Sportplatz des SV Voran Brögbern nun installiert worden sei.

### **10.6. Erweiterung Kita St.Marien**

Ortsbürgermeister Teschke führte aus, dass im Beirat der Kita St. Marien mitgeteilt wurde, dass sich die Erweiterung im Zeitplan befinde und voraussichtlich im ersten Quartal 2021 fertiggestellt werden könne. Zudem sei berichtet worden, dass durch die zusätzlichen Vorgaben auf Grund der Conrona-Pandemie das Kita-Personal stark gefordert werde.

### **10.7. Öffnung der Ortsverwaltungen**

Ortsbürgermeister Teschke teilte mit, dass die Ortsverwaltungen ab dem 14. September wieder einmal in der Woche öffnen werden. In Brögbern werde die Ortsverwaltung immer freitags von 10 – 12 Uhr geöffnet sein.

Frau Wintermann erkundigte sich, warum eine Öffnung nur an einem Tag in der Woche vorgenommen werde.

Ortsbürgermeister Michael Teschke schloss die öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern und bedankte sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.



---

Ortsbürgermeister

---

Protokollführer